

Leitbild familienfreundliche Technische Hochschule OWL

Arbeiten und Studieren an der Hochschule – auch mit familiärer Verantwortung

Familiäre Aufgaben können in den verschiedensten Lebensphasen auf uns zukommen. Daher ist es wichtig, diejenigen zu unterstützen, die sich familiären Aufgaben – neben Beruf oder Studium – stellen.

Ein Leitmotiv bildet dabei der Abgleich der Erfordernisse des Hochschulbetriebes und der individuellen Situationen, Bedürfnisse und Wünsche der Beschäftigten und Studierenden. Die Gestaltung von Lösungen und Prozessen soll zu einem engagierten und breit getragenen Miteinander führen, das die Hochschule prägt und diese attraktiv für unsere Hochschulmitglieder macht.

Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf beziehungsweise Studium setzt die Technische Hochschule OWL bereits verschiedenste Maßnahmen um. So wurden beispielsweise der Familienservice, Career-Service und Dual Career Service eingerichtet, um Hochschulmitgliedern beratend zur Seite zu stehen. Des Weiteren wurden Kooperationen – unter anderem mit Kindertageseinrichtungen – aufgebaut und an unseren Standorten Eltern-Kind-Räume sowie Spielecken in den Mensen geschaffen. Gleichzeitig wurden zur Unterstützung von pflegenden Angehörigen mehrere Beschäftigte der Hochschule als Pflegebegleitungen qualifiziert und stehen den Hochschulmitgliedern als Ansprechpersonen zur Verfügung. Nicht zuletzt wurden durch die Einführung der alternierenden Telearbeit, die Verbesserung der Ausgestaltung der flexiblen Arbeitszeit und durch die Grundsätze zur Erreichbarkeit eine flexiblere Arbeitsorganisation und eine Verbesserung der Work-Life-Balance ermöglicht.

Seit 2014 nimmt die Technische Hochschule OWL zudem am Audit „familiengerechte Hochschule“ teil.

Für die Zukunft hat sich die Technische Hochschule OWL unter anderem folgende Ziele im Sinne der Familienfreundlichkeit gesetzt:

- Optimierung der Arbeits- beziehungsweise Studienorganisation (z.B. Ausbau und Verbesserung der Rahmenbedingungen von Teilzeitarbeit/-studium und mobilem Arbeiten/Studieren, Einführung von Lebensarbeitszeitkonten, Berücksichtigung familiärer Aufgaben von Studierenden in Prüfungsordnungen)
- Weitere Verbesserung der internen und externen Information und Kommunikation (z.B. Erarbeitung eines aktuellen Kommunikationskonzepts)
- Erweiterung des Unterstützungsangebots in den Bereichen Kinderbetreuung und Pflege von Angehörigen (z.B. weiterer Ausbau von Kooperationen, Einrichtung eines Babysitter-Pools, Fortsetzung der Unterstützung von Studierenden in familiären Notsituationen, Veranstaltungsangebote)
- Weitere Verbesserung der familiengerechten Infrastruktur (z.B. Erweiterung der Spielmöglichkeiten für Kinder)

Egal, ob Kinder zu betreuen sind oder die Pflege von Angehörigen übernommen wird: Die Technische Hochschule OWL möchte – über die traditionellen Bereiche der Forschung und Bildung hinaus – eine Vorbildfunktion bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf beziehungsweise Studium einnehmen. Alle Mitglieder der Technischen Hochschule OWL sollen von einer nachhaltigen familiengerechten Hochschul- und Organisationsstruktur profitieren.

Beschlossen vom Präsidium am 21.03.2018

Neu ausgefertigt am 10.10.2019


(Prof. Dr. Jürgen Krahl)

Präsident der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe

